



20 Jahre Institut für Weltgesellschaft



Tagung zum 20. Jubiläum des Instituts für Weltgesellschaft

Wie geht's eigentlich der
Weltgesellschaft?

19.05.- 20.05.2022

**Veranstaltungsort : ZiF (Zentrum
für interdisziplinäre Forschung)**

*Am 7. Februar 2000 wurde das Institut für Weltgesellschaft an der Fakultät für Soziologie der Uni Bielefeld gegründet. Seitdem hat das Institut zahlreiche Forschungs-, Ausbildungs-, Vermittlungs- und Vernetzungsaktivitäten zu den Themenbereichen Globalisierung, Transnationalisierung und internationale Beziehungen angeregt und gefördert, häufig aus der Perspektive soziologischer Theorien der Weltgesellschaft. Neben zahlreichen Publikationen, Tagungen und Forschungsprojekten sind aus der Zusammenarbeit im Rahmen des Institut zwei von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderte Graduiertenkollege hervorgegangen, in denen jüngere Wissenschaftler*innen die Globalisierungs- und Weltgesellschaftsforschung weiterführen und lebendig halten.*

Wir begehen das zwanzigjährige Bestehen mit einer Jubiläumstagung, die ursprünglich für 2020 geplant war, jedoch bedingt durch die Corona-Pandemie auf 2022 verschoben werden musste. Umso mehr freuen wir uns, nun endlich alle Interessierten zu dieser besonderen Tagung einladen und im Mai in Bielefeld begrüßen zu können.

**Anmeldung bis
30.04.2022 unter**

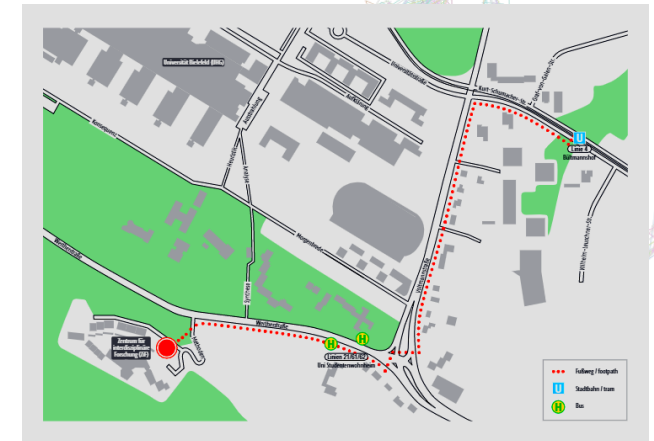
**Institut für
Weltgesellschaft**

Universität Bielefeld
33501 Bielefeld
Geschäftsführung
Catharina Wessing
+49 521 106 3360
iw@uni-bielefeld.de

Veranstaltungsort

**Zentrum für
interdisziplinäre
Forschung**

Universität Bielefeld
Methoden 1
33615 Bielefeld



„Wie geht's eigentlich der Weltgesellschaft?“ –

unter diesem Motto steht die Tagung zum zwanzigjährigen Bestehen des Instituts für Weltgesellschaft. Sie nimmt das Jubiläum zum Anlass, den aktuellen Stand der Globalisierungs- und Weltgesellschaftsforschung aus der Perspektive verschiedener Disziplinen zu bilanzieren sowie künftige Forschungsperspektiven in interdisziplinären Zusammensetzungen zu diskutieren. Vertreten sind Disziplinen, die in der Historie des Instituts eine wichtige Rolle gespielt haben und – so hoffen wir – auch in der Zukunft spielen werden: Soziologie, Politik-, Geschichts-, Literatur- und Rechtswissenschaft.

Veranstaltungsprogramm

Donnerstag, 19. Mai 2022

bis 13:00 Ankommen und Begrüßungskaffee

13:00-13:30 Willkommen & Begrüßungsreden

durch Tobias Werron (Sprecher des IW) und Andreas Vasilache (Dekan der Fakultät für Soziologie)

13:30-14:45 Mathias Albert:

Globalisierung, Megatrends und die „Eine Welt“ – das alles (nicht) und noch viel mehr? Perspektiven von Weltgesellschaftsforschung

14:45 - 15:00 Pause

15:00-16:15 Angelika Epple:

Hat die Weltgesellschaft ein Geschlecht?

16:15-17:00 Kaffeepause

17:00-18:30 Roundtable „Vergleich und Weltgesellschaft“

Moderation: Tobias Werron
Teilnehmende: Bettina Heintz, Willibald Steinmetz, Antje Flüchter und Carlos Spoerhase

Abendempfang

Freitag, 20. Mai 2022

bis 9:30 Begrüßungskaffee

9:30-10:45 Rudolf Stichweh:
Weltkrieg und Weltgesellschaft

10:45-11:00 Kaffeepause

11:00-12:30 Roundtable “Wohin geht's mit der Weltgesellschaft(-forschung)?“

Moderation: Tobias Werron
Teilnehmende: Holger Straßheim, Ralf Rapior, Ulrike Davy, Martin Petzke

12:45 Gemeinsames Mittagessen